



Der Bürgermeister am Wort



Geschätzte Gemeindegäste Liebe Jugend!

Die „närrische Zeit“ ist vorbei. Viel habe ich davon leider nicht mitbekommen, denn ich war drei Wochen auf Rehab, um mein operiertes Knie wieder fit zu bekommen. Soweit mir bekannt ist, waren die einzelnen Vereine wieder sehr aktiv und die Veranstaltungen gut besucht. Ich freue mich auch darüber, dass die daraus vereinnahmten Mittel sinnvoll verwendet werden und wiederum der Allgemeinheit zu Gute kommen.

Das Geld für die **Einrichtung der Bücherei** im Komm'Zentrum wurde von Tischlermeister Schnalzer Johannes (durch Weinverkauf beim Frühschoppen am 5.7.2009), durch eine private Spende und dem Elternverein der Volksschule aufgebracht.

An der **Kücheneinrichtung** im selben Gebäude haben sich neben dem Verschönerungsverein und der Ortsfeuerwehr auch die Urbarialgemeinde von Deutsch Schützen beteiligt. Ein Teil wurde auch aus dem Erlös des jährlich stattfindenden Adventbasars mitgetragen.

Mein Dank gilt allen Vereinsverantwortlichen für die Mithilfe!

Nach dem eindeutigen Votum der Bevölkerung von Eberau gegen die Errichtung einer Erstaufnahmestelle für Asylanten findet am Sonntag, dem 21.3.2010 die vom Land verordnete Volksbefragung in den drei südlichen Bezirken statt. Nähere Ausführungen mit den Stimmzeiten in den einzelnen Ortsteilen sind in diesen Gemeindenachrichten enthalten.

Lassen Sie mich ein paar Worte zum letzten „Freiheitlichen Gemeindekurier“ anmerken. In diesen Aussendungen werde ich als Bürgermeister wieder einmal im negativen Sinne erwähnt.

Bei der Gemeinderatswahl im Oktober 2007 wurde ich als ÖVP Kandidat mit überzeugender Mehrheit von 75,2 % der Stimmen direkt von Ihnen gewählt. In der Rubrik „Wort des Bürgermeisters“ lege ich Ihnen natürlich meine Sicht der Dinge zu den verschiedensten Gemeindeangelegenheiten dar. Genauso wie es in jeder Zeitung üblich ist, dass jemand seinen subjektiven Kommentar abgibt. Dieser Kommentar ist hier auch als „Wort des Bürgermeisters“ klar gekennzeichnet.

Was sachliche Ausdrucksweise und Darstellung anbelangt, ist der „Freiheitliche Gemeindekurier“ sicher kein gutes Beispiel. Im FPÖ Briefkasten finden sich immer wieder anonyme Schreiben, die dann abgedruckt werden.

Ich bin bekannt dafür, dass ich auch kritischen Gesprächen nicht ausweiche, sondern für Wünsche, Anliegen und Anfragen aller Art offen stehe. Nur im Gespräch miteinander können Probleme gelöst werden, anonyme Schreiben können dazu nicht beitragen. Im Gegenteil sie dienen oft nur dazu jemanden zu verunglimpfen. Deshalb behandle ich anonyme Schreiben grundsätzlich nicht. Ich lade jeden zu einem persönlichen Gespräch ein.

Wieder einmal wurde von der FPÖ eine Aufsichtsbeschwerde beim Land eingebracht. Dieser Beschwerde hinsichtlich einer Wohnungsvergabe sehe ich sehr gelassen entgegen. Wenn die Aufforderung durch die Aufsichtsbehörde ergeht, werde ich die Vorgangsweise, die Zahlen und Fakten entsprechend berichten. Was ist daran schlecht, wenn man jungen Menschen aus der Gemeinde zu einer Wohnung verhilft, die sich schon lange darum beworben haben???

Bei der bevorstehenden Gemeindeversammlung, die aus terminlichen Gründen erst nach Ostern stattfindet, werde ich selbstverständlich zu allen Gemeindeangelegenheiten Stellung nehmen und Ihnen ausführlich Rede und Antwort stehen!

Dazu erhält jeder Haushalt rechtzeitig eine gesonderte Einladung! Ich lade Sie jetzt schon herzlich dazu ein.

Mit freundlichen Grüßen verbleibt in diesem Sinne

Ihr Bürgermeister

— Frank Deller

Volksbefragung 21.3.2010

Am **Sonntag, dem 21. März 2010** findet in den Bezirken Oberwart, Güssing und Jennersdorf die Volksbefragung betreffend die Errichtung einer Erstaufnahmestelle für Asylwerberinnen und Asylwerber statt.

Die Fragestellung der Volksbefragung lautet:

„Sind Sie dafür, dass die Burgenländische Landesregierung die Pläne und Vorhaben der Frau Bundesministerin für Inneres Maria Fekter unterstützt und Landesinfrastruktur bereitstellt, damit in Ihrer Gemeinde eine Erstaufnahmestelle für Asylwerberinnen und Asylwerber errichtet werden kann?“

Ja 0 nein 0

Die Stimmberchtigen haben wie folgt die Möglichkeit vom Stimmrecht Gebrauch zu machen:

Deutsch-Schützen	Gemeindeamt	8.00 – 11.30 Uhr
Edlitz i.B.	Gemeindehaus	8.00 – 10.30 Uhr
Eisenberg a.d.P.	Gemeindehaus	8.00 – 11.00 Uhr
Höll	Gemeindehaus	8.00 – 10.00 Uhr
St.Kathrein i.B.	Gemeindehaus	8.00 – 10.30 Uhr

Zur Volksbefragung wird zusätzlich angeführt:

- es gibt **keine Sonderwahlbehörde**
 - eine **Briefwahl ist nicht möglich**
 - eine **Stimmkarte kann bis 19.3.2010 beantragt werden**, womit das Stimmrecht in einer anderen Gemeinde des Abstimmungsgebietes (südliches Burgenland) möglich ist;

Bei der Volksbefragung stimmberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag (14.1.2010) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, in der Gemeinde das Wahlrecht zum Landtag besitzen und am Abstimmungstag das 16. Lebensjahr vollendet haben.
(am 21. März 1994 oder davor geboren wurden)

Im Gegensatz zu den Wahlen erhalten die Stimmberechtigten vor der Volksbefragung **keine** gesonderte Mitteilung über Wahlzeit, Wahllokal etc.

Merken Sie die Stimmzeiten vor, es erfolgt keine weitere Verständigung!

Stimmberechtigt ist, wer in der abgeschlossenen Stimmliste eingetragen ist.

Im Zweifelsfall (bei Nebenwohnsitz) erhalten Sie gerne diesbezüglich Auskunft im Gemeindeamt.

Sonderwohnbauförderungsaktion 2010

Im Landesamtsblatt für das Bgld. Vom 19.2.2010, 56/2010, sind die **Richtlinien zur Steigerung der Energieeffizienz bei der Sanierung von Eigenheimen und zur Förderung des Einsatzes von innovativen und klimarelevanten Systemen für Heizung (z.B. Anschluss Fernwärmevernetz Deutsch-Schützen) und Warmwasseraufbereitung verlautbart.**

Gegenstand dieser Sonderförderungsaktion ist die alternative Gewährung von nicht rückzahlbaren Zuschüssen anstelle von Darlehen.

Dieser nicht rückzahlbare Zuschuss kann, ebenso wie ein Sanierungsdarlehen, nur einmalig innerhalb von 20 Jahren gewährt werden. Ein weiteres Sanierungsdarlehen innerhalb von 20 Jahren ist damit ausgeschlossen.

Höhe der alternativ möglichen Zuschüsse und Konditionen:

- bei Förderungsdarlehen für einzelne Sanierungsmaßnahmen bis zu anerkannten Kosten von € 20.000,00 und einem maximalen Darlehensbetrag von € 10.000,00 ohne grundbürgerliche Sicherstellung:
 - **10 %** des ermittelten Darlehensbetrages;
- bei Förderungsdarlehen für einzelne Sanierungsmaßnahmen bis anerkannten Kosten von € 50.000,00 und einem maximalen Darlehensbetrag von € 25.000,00 mit grundbürgerlicher Sicherstellung:
 - **15 %** des ermittelten Darlehensbetrages, wenn dieser zwischen € 10.001,00 und € 17.500,00 liegt;
 - **20 %** des ermittelten Darlehensbetrages, wenn dieser zwischen € 17.501,00 und € 25.000,00 liegt;
- bei Förderungsdarlehen für umfassende Sanierungsmaßnahmen:
 - **25 %** des ermittelten Darlehensbetrags, höchstens jedoch € 13.000,00

Die Richtlinien treten mit 1.1.2010 in und mit Ablauf 31.12.2010 außer Kraft.

Nähere Auskünfte bzw. Antragsformulare erhalten Sie gerne bei Bedarf im Gemeindeamt.

Blut spenden

Das **Österreichische Rote Kreuz** und die **Ortsfeuerwehr Deutsch-Schützen** veranstalten Gemeinsam **eine Blutspendeaktion**.

Sonntag, 21. März 2010
9.00 bis 12.00 Uhr u. 13.00 bis 15.00 Uhr
Feuerwehrhaus – Komm'Zentrum
Deutsch-Schützen

Erstspender müssen einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen und mindestens 18 Jahre als sein!

Es ergeht der Aufruf an die Bevölkerung den Mitmenschen zu helfen und Blut zu spenden.

D A C Verordnung „Eisenberg“

Im Bundesgesetzblatt II Nr. 57/2010 vom 22.2.2010 wurde die Verordnung des BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft zur Festsetzung von Bedingungen für regional-typische Qualitätsweine mit Herkunftsprofilen für das Weinbaugebiet Eisenberg verlautbart. Der genaue Wortlaut der Verordnung liegt diesen Gemeindenachrichten bei.

Näher Auskünfte dazu sind bei Weinbauobmännern bzw. im Verband Weinidylle Südburgenland erhältlich.

Dickdarmkrebs - Vorsorgeaktion

In den Gemeindenachrichten 1/2010 vom 20.1.2010 wurde der Ablauf der Dickdarmkrebs-vorsorgeaktion mitgeteilt.

Mit Schreiben vom 9.2.2010 hat die Bgld. Gebietskrankenkasse die abgeänderten Durchführungsbestimmungen mitgeteilt, sodass die seinerzeitige Verlautbarung ihre Gültigkeit verloren hat.

Bis zum heutigen Tag sind die Proberöhrchen in der Gemeinde nicht eingelangt.

Nach Erhalt der Proberöhrchen werden diese mit einem Begleitschreiben ausgeteilt.

In diesen Schreiben sind dann nähere Bestimmungen über Ort der Abgabe etc. angeführt.

Neuer Augenarzt in Großpetersdorf

Auf Ersuchen der Marktgemeinde Großpetersdorf wird die Bevölkerung über eine neue Augenfacharztpraxis informiert:

Dr. Wilfried Obermayer übernimmt ab Mitte März die Ordination von Dr. Susanne Wörgötter. Zur Eröffnung in den neuen Räumlichkeiten des **GIP Hotels** lädt Dr. Obermayer **am 20.3.2010 ab 10.00 Uhr** alle Patienten, Freunde und Interessierte zum Frühschoppen zu Würstel und Freibier. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur werden erwartet. **Behandlungs-Termine werden ab 22. Februar unter der Telefonnummer 03362/2445** vergeben.

Neben dem umfangreichen medizinischen Angebot bietet Dr. Obermayer **flexible Öffnungszeiten**. Speziell für Berufstätige ist die Praxis **am Freitag bis 21.00 Uhr** geöffnet, Pendler können die Ordinationszeit am Samstag Vormittag nutzen und an eigenen Kindernachmittagen widmet sich Dr. Obermayer speziell den Kleinsten.

Dr. Wilfried Obermayer, ärztlicher Leiter der Augenvorsorge-Initiative „Besser sehen“, liegen die Kinder besonders am Herzen. Mit reichen Erfahrungen aus der Augenklinik am AKH bietet Dr. Obermayer in seiner Ordination angenehme, angst- und stressfreie Atmosphäre.



Auch die Augenvorsorge bei Erwachsenen ist von großer Bedeutung. Durch regelmäßige Untersuchungen der Netzhaut kann ein Schlaganfallrisiko erkannt werden, altersbedingte Erkrankungen wie der Graue Star können frühzeitig behoben werden.

Ungarnstraße 10/GIP, Großpetersdorf, Tel. 03362/2445;
Alle Kassen; www.augenarzt-obermayer.at

Dr. Obermayer und sein Team freuen sich auf Sie.

Chippflicht für Hunde

Ab 1.1.2010 gilt für alle Hunde die Kennzeichnung mittels Mikrochip und die amtliche Registrierung in der Heimtierdatenbank.

Seit Jahresbeginn 2010 sind die Übergangsregelungen ausgelaufen, ab sofort drohen den Besitzer Strafen, wenn ein Hund ohne Chip aufgefunden wird. Im Wiederholungsfall kann die Strafe für diese Verwaltungsübertretung mehr als € 3.000,-- betragen.

Jeder Halter von Hunden ist verpflichtet, sein Tier zu melden.

Die Eingabe der Meldung in die Heimtierdatenbank erfolgt über ein elektronisches Portal entweder

- durch den Tierarzt, der die Kennzeichnung vornimmt oder
- durch die Bezirkshauptmannschaft.

Ab der 2. Jahreshälfte 2010 sollen Hundebesitzer die Registrierung via Internet mit Hilfe eines Passwortsystems auch selbst vornehmen können.

Um Beachtung durch die Hundebesitzer wird ersucht!

Sportverein Deutsch-Schützen

Der Sportverein Deutsch-Schützen begeht am 3.- 4.7.2010 das 50 jährige Bestandsjubiläum.

Aus diesem Anlass wird vom Verein eine Festschrift gestaltet.

Der Verein ersucht die Bevölkerung, ehemalige Funktionäre und Spieler, für diesen Zweck Fotos, Bild- und Textmaterial zur Verfügung zu stellen.

Um Abgabe bis spätestens 31. März bei Obmann Knopf Stefan, Deutsch-Schützen Nr. 188, oder im Gemeindeamt bei OAR Schlaffer Berthold wird ersucht.

Die Fotos etc. werden gekennzeichnet und selbstverständlich wiederum an den Besitzer retour gegeben.

Altkleidersammlung

Das Rote Kreuz führt am Samstag, dem 17. April 2010 in allen Ortsteilen eine Altkleider- und Schuhsammlung durch.

Der zu entsorgende Sack ist frühestens einen Tag vorher bzw. am Tag der Abfuhr bis spätestens 9.00 Uhr beim jeweiligen Feuerwehrhaus im Ortsteil zu hinterlegen.

Achten Sie bitte darauf, dass die Feuerwehr – Ausfahrt dabei freigehalten wird!!!



Praxiseröffnung

Auf Ersuchen von Herrn Christian Tordy, MAS, in Edlitz i.B. Nr.26, wird nachstehendes Inserat verlautbart:

**Bei Ihnen läuft es nicht so rund?
Irgendwie ist die Luft raus?**



Praxiseröffnung

**Psychotherapeutische Praxis
Christian Tordy, MAS**

Begleitung bei

- **Beruflichen Belastungen und Fragestellungen**
- **Familien- und Partnerschaftsthemen**
- **Konflikten**
- **Psychischen Erkrankungen**
- **Alkohol – und Drogenmissbrauch**
- **Lebens –und Sinnkrisen**

Das muss nicht so bleiben !

Psychotherapie – Coaching – Beratung

Kontakt:

Edlitz 26
7474 Deutsch-Schützen
Tel.: +43 699 10104054
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Volksschule

Die Volksschule Deutsch Schützen wird im Schuljahr 2009/10 zweiklassig geführt, d.h. eine 1.Klasse, in der die 1.+2.Schulstufe mit 11 Kindern und eine 2.Klasse, in der die 3.+4.Schulstufe mit 16 Kindern gemeinsam unterrichtet werden. Insgesamt besuchen 27 SchülerInnen unsere kleine, familiär geführte Volksschule.

Der **Schwerpunkt** der Volksschule Deutsch Schützen liegt im Zusatzangebot in den Fremdsprachen **Englisch** und **Ungarisch**. Vor allem Ungarisch wird schon seit einigen Jahren erfolgreich von ausgebildeten Pädagogen unterrichtet. Durch das Zusatzangebot in Englisch erlernen die Kinder schon recht früh eine weitere wichtige Fremdsprache.

Das Thema „**Bewegung**“ wird in der Volksschule Deutsch Schützen das ganze Schuljahr in verschiedenen Projekten umgesetzt:

- **Jahreszeitenprojekt „Wald“ in allen 4 Jahreszeiten**
- **verschiedene Bewegungsprojekte ,die in Verbindung mit „Gesunder Ernährung“ zum „Gesunden Leben“ anregen sollen**
- **Bewegung auch im Winter in der Natur (Bob fahren, Eislaufen,....)**

Im **kulturellen Bereich** werden die SchülerInnen ebenfalls gefördert. Jedes Schuljahr besuchen wir im Kulturzentrum Oberschützen Theater- und Musicalvorstellungen, von denen die Kinder immer begeistert sind.

Finanziell unterstützt werden diese Projekte vom Elternverein der Volksschule Deutsch-Schützen.

Seit diesem Schuljahr haben die SchülerInnen die Möglichkeit, ein **Musikinstrument** bei einem Musiklehrer zu erlernen, der 1mal pro Woche in der Volksschule seinen Unterricht erteilt.

Seit einigen Jahren können die Kinder am Nachmittag in Deutsch Schützen einen **Hort** besuchen, wo sie auch verköstigt werden und ihre Hausaufgaben mit Hilfe einer Hortpädagogin erledigen können.

Im heurigen Schuljahr unterrichten **5 Diplompädagoginnen** an der Volksschule Deutsch Schützen: 2 KlassenlehrerInnen, 1 Lehrerin für Werkerziehung, 1 Religionslehrer, 1 Ungarischlehrerin.

Spielerisches Lernen, projektorientiertes Lernen, computerunterstütztes Lernen, offene Lernformen, Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, das soll die schulische Arbeit unterstützen und unsere SchülerInnen auf weiterführende Schulen vorbereiten.

VD Ursula Heil
Schulleitung



Sprachenhauptschule Kohfidisch

Von der Schule mit Dynamik und Herz konnten sich SchülerInnen und Eltern am Tag der offenen Tür der Hauptschule Kohfidisch überzeugen.

Mit dem Motto „**Die Schule mit Herz und Dynamik**“ wirbt die **Sprachenhauptschule Kohfidisch**. SchülerInnen und LehrerInnen der umliegenden Volksschulen sowie die Eltern konnten sich am Tag der offenen Tür vom vielfältigen Angebot der Schule überzeugen.

Mit Dynamik deswegen, weil sich in der Schule immer etwas tut. Einerseits durch die zahlreichen Projekte, andererseits weil sich die Schule immer weiter entwickelt und so den zeitgemäßen Bildungsanforderungen Rechnung trägt. Sprachen werden gelebt, z.B. durch Sprachwochen – ein EU-Projekt mit dem Titel „Sprachen lernen“ wird im nächsten Jahr mit Schulen aus Italien, Portugal und Island gestartet.

Mit Herz darum, weil die Schule einerseits die SchülerInnen fördert, aber auch fordert. Damit sind sie für den weiteren Bildungsweg gut gerüstet. Außerdem hat sich die Schule im Bereich der Integration einen guten Ruf erworben.

Nähere Informationen unter www.hs-kohfidisch.at oder bei Direktor Helmut Kainz unter Tel.: 03366/76594.

Jubiläen

POLLER Julius Helmut (60)	Höll 4	5. April
DARDA Mile (55)	Eisenberg a/P., Weinbergstraße 1	6. April
STORCHSCHNABEL Elisabeth (75)	St.Kathrein i.B. 24	7. April
CSENCSICS Johann (70)	St.Kathrein i.B. 36	12. April
WACHTER Adalbert (80)	Deutsch-Schützen 26	16. April
GROMER Irina (50)	Edlitz i.B. 54	16. April
MAIER Helmut (70)	Eisenberg a/P., Weinbergstraße 25	17. April
HORVATH Ladislaus (55)	Deutsch-Schützen 52	19. April
KNOPF Maria (85)	Deutsch-Schützen 12	22. April
STUBITS Josef (75)	St.Kathrein i.B. 61	23. April
PINTER Friedrich (55)	Deutsch-Schützen 80	23. April
SCHLAFFER Sebastian (85)	Deutsch-Schützen 78	25. April
KÖRPER Gisela (55)	Deutsch-Schützen 23	26. April
KNOPF Stefan (60)	Deutsch-Schützen 188	28. April
WEBER Elfriede (55)	Deutsch-Schützen 145	1. Mai
CARLETON Ernestine (75)	Eisenberg a/P., Wingl 16	2. Mai
KOPFENSTEINER Veronika (55)	Deutsch-Schützen 8	4. Mai
STOCKHAMMER Helmuth (75)	St.Kathrein i.B. 58	5. Mai
KRAMMER Josef (55)	St.Kathrein i.B. 48	7. Mai
DARDA Dusica (55)	Eisenberg a/P., Weinbergstraße 1	8. Mai
LANG Erich (70)	Eisenberg a/P., Dorfstraße 66	10. Mai
KOPFENSTEINER Anita (50)	Deutsch-Schützen 160	16. Mai
MARTON Elfriede (55)	Deutsch-Schützen 129	19. Mai
FELDMANN Angela (91)	Eisenberg a/P., Gartengasse 7	20. Mai
MAROSITS Rudolf (60)	Eisenberg a/P., Winzerweg 56	20. Mai
PAUL Elfriede (50)	Höll 36	20. Mai
KÖLL Gertraude (70)	Edlitz i.B. 13	22. Mai
JELOSICS Irene (65)	St.Kathrein i.B. 8	26. Mai
PINTER Alfred (55)	Eisenberg a/P., Winzerweg 48	27. Mai
VINCZE Wilhelm (98)	Eisenberg a/P., Untere Kellerg. 60	28. Mai
WINDISCH Johann (75)	Eisenberg a/P., Dorfstraße 13	31. Mai
Mag. WIESLER Gerda (50)	Deutsch-Schützen 91	31. Mai
NAGY Sandor (55)	Eisenberg a/P., Hauptstraße 4/5	1. Juni
KOPFENSTEINER Edith (55)	Deutsch-Schützen 38	6. Juni
STEURER Margarete (55)	Deutsch-Schützen 210	10. Juni
LANG Helga (60)	Deutsch-Schützen 147	12. Juni
GRATZL-PEER Aurelia (50)	St.Kathrein i.B. 47	12. Juni
REIGER Willibald (60)	Eisenberg a/P., Dorfstraße 9	15. Juni
WACHTER Josef (55)	Deutsch-Schützen 45	16. Juni
CIMER Judith (60)	Edlitz i.B. 18	19. Juni
MUHR Gisela (80)	Deutsch-Schützen 15	23. Juni

Silberne Hochzeit

OSWALD Franz u. Roswita	Eisenberg a/P., Schmiedenweg 3	20. April
HETFLEISCH Rudolf u. Veronika	Eisenberg a/P., Untere Kellerg. 60	20. April

Herzlichen Glückwunsch !

Veranstaltungskalender

April, Mai, Juni 2010

- 04.04. x-Dream, SV Deutsch-Schützen, Halle Eisenberg
05.04. Brunch am Ratschen
09.04. „Weintrophy Gala“ Siegerehrung im Ratschen
10.04. Jägertage, Halle Eisenberg
11.04. Mountainbike XC-Rennen, UCI Cl.2, MTB-Eisenberg
17.04. SV Eberau, Halle Eisenberg
23.-25.04. Eisenberg Tage in Thüringen
30.04. Maibaum aufstellen, FF Eisenberg
im April Sterz, Wachter-Wieslers Ratschen
- 01.05. Tag der Feuerwehr, Komm' Zentrum Deutsch-Schützen
01.-02.05. Weinerlebnis Eisenberg, Tage der offenen Kellertür
01.05. Oldtimer Traktortreffen-Halle Eisenberg
07.05. Theaterabend Hauptschule Kohfidisch
08.05. SC Gerersdorf, Halle Eisenberg
08.05. Maibaum aufstellen, Stauby's Freizeitverein
13.05. Muttertagsfeier, SPÖ Eisenberg, GH.Kainz
15.05.-16.05. Tage im Paradies
16.05. 30 Jahre Senioren, Komm' Zentrum Deutsch-Schützen
24.05. Brunch am Ratschen
29.05. FF Bezirksbewerbe in Eisenberg
im Mai Beuschl, Wachter-Wieslers Ratschen
- 05.06. Maibaumumschnitt, FF Eisenberg
12.06. KIXX, SV Badersdorf, Halle Eisenberg
12.06. Preisfischen, Teich Eisenberg
18.06.-19.06. Sixpack am Berg – Weinkulturgenuss –Ratschen Deutsch-Schützen
27.06. Frühschoppen, FF Eisenberg, Halle Eisenberg
im Juni Strudeln, Wachter-Wieslers Ratschen

BUSCHENSCHANKTERMINE

Öffnungszeiten Margits Heurigenschenke, Eisenberg, Hummergraben

April-Juni DI, MI, DO, ab 12.00 Uhr, SA ab 14.00 Uhr SO ab 12.00 Uh (Ruhetag: Montag)

- 04.04.-18.04. Weber Eduard u. Anita, Deutsch-Schützen, Weinberg
16.04.-25.04. Strudeltage, Margits Heurigenschenke, Eisenberg
17.04.-02.05. Poller Helmut u. Sonja, Kulmer Weinberg
23.04.-01.05. Wallner Gerhard, Deutsch-Schützen 249
24.04.-02.05. Wiesler-Schreiner, Eisenberg a/P., Untere Kellergasse 16
- 09.05. Muttertagsmenü, Margits Heurigenschenke, Eisenberg
13.05.-24.05. Spargeltage, Margits Heurigenschenke, Eisenberg
13.-16.und Rennhofer, Eisenberg a/P., Am Naturpark 16
21.-24.05. w.o.
23.05.-06.06. Pinter Friedrich, Deutsch-Schützen, Weinberg
28.05.-06.06. Stubits Walter u. Elisabeth, Eisenberg a/P., Dorfstraße 18
11.06.-20.06. Hühnertage, Margits Heurigenschenke, Eisenberg
25.06.-10.07. Schlaffer Anna u. Bertold, Deutsch-Schützen 230

„L.i.D. - Leben im Dorf“

Sozial- und Gesundheitsinitiative der Gemeinde Deutsch Schützen - Eisenberg

Obfrau Laczko Melitta Tel: 0664/ 57 636 77

Ärzte

Sonn- und Feiertagsbereitschaftsdienst

April, Mai, Juni 2010

Jeden Dienstag
Jeden Mittwoch

Dr. Pungercic Christine
Dr. Moser Gert

Ärzte

Wochentagsbereitschaftsdienst

April, Mai, Juni 2010

Jeden Donnerstag

Dr. Moser Heinz

04. Apr. ... Sonntag Dr. Moser Gert
05. Apr. ... Feiertag Dr. Moser Gert
11. Apr. ... Sonntag Dr. Moser Heinz
18. Apr. ... Sonntag Dr. Pungercic
25. Apr. ... Sonntag Dr. Moser Gert

Montag:
12.Apr. Dr. Moser Heinz
19.Apr. Dr. Pungercic
26.Apr. Dr. Moser Gert

Freitag:
02.Apr. Dr. Moser Heinz
09.Apr. Dr. Moser Gert
16.Apr. Dr. Pungercic
23.Apr. Dr. Moser Heinz
30.Apr. Dr. Moser Heinz

Samstag:

03. Apr. Dr. Moser Gert
10. Apr. Dr. Moser Heinz
17. Apr. Dr. Pungercic

24. Apr. Dr. Moser Gert

01. Mai ... Feiertag Dr. Moser Heinz
02. Mai ... Sonntag Dr. Moser Heinz
09. Mai ... Sonntag Dr. Pungercic
13. Mai ... Feiertag Dr. Moser Gert
16. Mai ... Sonntag Dr. Pungercic
23. Mai ... Sonntag Dr. Moser Heinz
24. Mai ... Feiertag Dr. Moser Heinz
30. Mai ... Sonntag Dr. Moser Gert

Montag:
03.Mai Dr. Moser Heinz
10.Mai Dr. Pungercic
17.Mai Dr. Moser Gert
31.Mai Dr. Moser Heinz

Freitag:
07.Mai Dr. Pungercic
14.Mai Dr. Pungercic
21.Mai Dr. Moser Gert
28.Mai Dr. Moser Heinz

Samstag:

08. Mai Dr. Pungercic
15. Mai Dr. Pungercic

22. Mai Dr. Moser Heinz
29. Mai Dr. Moser Gert

03. Juni ... Feiertag Dr. Pungercic
06. Juni ... Sonntag Dr. Moser Heinz
13. Juni ... Sonntag Dr. Moser Gert
20. Juni ... Sonntag Dr. Pungercic
27. Juni ... Sonntag Dr. Moser Heinz

Montag:
07.Juni Dr. Pungercic
14.Juni Dr. Moser Gert
21.Juni Dr. Moser Heinz
28.Juni Dr. Pungercic

Freitag:
04.Juni Dr. Moser Gert
11.Juni Dr. Moser Heinz
18.Juni Dr. Pungercic
25.Juni Dr. Moser Gert

Samstag:

05. Juni Dr. Moser Heinz
12. Juni Dr. Moser Gert

Mittwoch den 2. Juni Dr. Pungercic

Wichtige Telefonnummern

Ärztin/Arzt/Institution

Dr. Moser AM OG 2202
Dr. Gert Moser 03323/2217
Dr. Christine Pungercic 03324/7350
0664/3527672

Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144
Ärztfunkzentrale: 141
Telefon-Seelsorge: 142
Schutzenengelapotheke
Großpetersdorf: 03362/22250
Apotheke Diana Güssing: 03322/42231
Krankenhaus Oberwart : 05/7979-32000
Krankenhaus Güssing: 05/7979-31000

Öffnungszeiten

Von Dr. Moser AM OG

(Dr. Heinz Moser und
Dr. Ruth Moser-Mayer)

Montag 7.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 7.00 – 11.00 Uhr
15.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Donnerstag 7.00 – 11.00 Uhr
Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 7.00 – 09.00 Uhr